

Auswertung

Aufruf 2019-10:

1.1.2 Gebäudeleerstand und Brachflächen sind vorrangig mit Blick auf baukulturelle Werte und gewachsene städtebauliche Strukturen der Orte reduziert

Maßnahme: Erhalt und Entwicklung von Gebäuden für Wohnzwecke (investiv)

Das regionale Entscheidungsgremium wählte im Rahmen eines Umlaufverfahrens vom 04.11. bis 10.11.2019 zu o.g. Ziel/Maßnahme folgende Vorhaben aus:

| Projektträger | Ort | Vorhaben |
|---------------------------------|---------------------------|--|
| Daniel Gruhle und Nicole Köhler | Naundorf | Umbau und Sanierung des rechten Teiles eines Wohnhauses auf einem 3-Seiten-Hof in Naundorf |
| Jana Heistermann | Börln (Dahlen) | Sanierung einer altersgerechten Wohnung in Börln |
| Dr. Corinna Martha Drzewiecka | Börln (Dahlen) | Sanierung eines denkmalgeschützten Wohnhauses in Börln |
| Benjamin König | Strehla | Umbau Stall zu Wohnhaus in Strehla |
| Nicole und Lutz Kischio | Kölmichen (Grimma) | Ausbau der elterlichen Scheune zu Wohnzwecken in Kölmichen (Grimma) |
| Sarah und Martin Kollna | Limbach (Oschatz) | Umbau und Sanierung Scheune zu Wohnhaus in Limbach |
| Tobias Schmidt | Unterreußen (Strehla) | Umbau einer Scheune zur Wohnnutzung in Unterreußen |
| Sophie und Ronald von Hoff | Thalheim (Oschatz) | Sanierung Einfamilienhaus in Thalheim |
| Sabine Eulenberger | Lampertswalde (Cavertitz) | Umbau Wohnhaus mit Anbau in Lampertswalde |